n e t z T E X T E

von

klein.c.

versalia.de

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.

Inhalt

Frohes Fest . . . 1
das unverzichtbare . . . 2
Soldier . . . 3
Nachruf - Du hast diese Welt verlassen . . . 4
Hole ein Stück der Zeit zurück . . . 5

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.

Frohes Fest

Beschränktes Denken und Scheuklappenmentalität
Das Volk weiß warum der deutsche Staat den Bach runter geht.

Politiker kennen keine Zukunftsperspektiven.
Sie kümmern sich um Krisen.
In anderen Regionen – wo Israelis - Palästinenser und Moslems wohnen.
Deshalb müssen Politiker in unserem Land die Ausgaben schonen.

Kinderleichen können keinen Bildungsabschluss mehr erreichen.
Kinder müssen als Leichen im Müll verenden.
So können wir das Kindergeld für Waffen verwenden.
Und schaffen wir einen Drogenmarkt dann haben wir mit Drogentoten die Rente gespart.

Wir besteuern aber gerne den Fick mit einer Prostituierten.
So können wir das Volk degenerieren.
Wir Politiker repräsentieren gern. Sparen liegt uns fern.
Wir brauchen einen Benz und einen Maibach. Ich bin Merkel – Guten Tach'!
Anzüge von Designern tragen wir zu jeder Zeit. Bis nach Bush ist es nich' weit.
Die Strecke mit dem Flieger – First Class - eine Kleinigkeit.
Schöne Empfänge und Dinner für das weiße Haus –
dafür geben wir gerne die Staatskohle aus.

Wir Politiker fragen uns niemals:
Warum steht dem Volk das Wasser bis zum Hals?
Das Volk zahlt doch mit der Steuer unser famoses Gehalt.
Eigentlich warten wir Politiker dass es endlich mal im Bundestag knallt.
Vielleicht merkt ja mal einer im Volk etwas. Das wäre ja was.

Wir stellen uns jetzt mal folgendes Desaster vor:
Das Volk steht vor dem Bundestagstor.
Das Volk lässt die Politiker nicht mehr ins Haus rein. – Wie gemein!
Politiker haben also einen Platzverweis!
Für den ganzen ReformenScheiß!

Die Politikergehälter werden rigoros gesperrt!
Politiker soll sehen von was er sich ernährt!
Erst dann – fängt ein Politiker an zu denken!
PolitikerMacht beschränken!

Ein Volksaufstand wäre angesagt!
Ihr habt lange genug getagt!

Wozu existiert der Bundesrechnungshof?
Der beweist: Das Volk ist doof!
Der hält auf weißem Papier die Verschwendung der Steuerkohle fest!
Das gibt einem den Rest! Frohes Fest!

Weihnachten 2006
Cordula Langer
all rights reserved Alle Rechte vorbehalten

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.

das unverzichtbare

Erlerne die Lehren, die meine Seele nähren
Um einzutauchen in andere Sphären
Begreife dass viele auf Erden wandeln
Entgegen ihrer Seele handeln

Erblicke mit meinen Augen
Erfasse mit meinem Verstand

Wahre Worte können niemals Seelen
Durchdringen,
die mit scheinheiligen Geldscheinen
Scheinheiligkeit erzwingen.
Die Einsicht in die Wahrheit wird ihnen
Verschlossen bleiben,
weil sie sich mit Scheinheiligkeit die
Zeit vertreiben.

Solche quälen Seelen indem sie Geldscheine
Zählen.
Weil ihnen letztendlich Mitgefühl und Liebe
Fehlen.

c langer
all rights reserved Alle Rechte vorbehalten

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.

Soldier

Soldier
Sometimes a lot of things happen
Sometimes I utilize weapon
Sometimes I miss a shield
And sometimes I feel lost in a field

Sometimes war is too much
Sometimes I miss your touch
Sometimes I believe in god
And sometimes I do not

Sometimes I need support
Sometimes I spare no effort
Sometimes I read a prayer
And sometimes I feel guilty like a slayer

Now I have to strike the balance.

01.12.2010
C langer
all rights reserved alle Rechte vorbehalten

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.

Nachruf - Du hast diese Welt verlassen

Nachruf: Du hast diese Welt verlassen

Man sagt:

Es existiert ein Leben – nach diesem Leben-

Nur Wer wird Dir dieses Leben geben?
Oder wirst Du es Dir einfach nehmen?
Mit alter Seele in neuer Hülle durchs Universum schweben?
Das würde ich gern erleben.

Vorbehaltlos - mit Deinen Erfahrungen aus dem Diesseits ins Jenseits?
Aus dem Jenseits mit Vorbehalt ins Diesseits?

Vielleicht können sich Seelen vernetzen und unsere Gestirne besetzen?
Wie muss es sein befreit von irdischen Gesetzen?
Würde man dann auch den anderen verletzen?

Würde man es zu schätzen wissen -ein reines Gewissen?
Oder wider besseres Wissen ein Gewissen vermissen?
Würde man wieder die Welt wie im Dunkel ertasten?
Und wegen materieller Güter durch die Welt hasten?

Dies kann Dich nicht belasten:

Du hast diese Welt verlassen.

Cordula Langer
All right reserved Alle Rechte vorbehalten

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.

Hole ein Stück der Zeit zurück

Einschränken! Ablenken! Umdenken! Vordenken!
Hole ein Stück der Zeit zurück. Das ist ein Stück vom Glück.
Vorwärts in die Vergangenheit!
Ich mag die Art Deiner Konversation! Am Telefon !
Mit Dir zu reden ist ein Segen!
Deine Schritte Dein Lachen Deine Stimme.
Laut und leise auf Deine Dir eigene Art und Weise.
Habe Deine Blicke, Deine Gesten und Dein Wesen neugierig gelesen.
Pulsschlag und Herzschlag sind vereint und ich habe verneint.
Zugeschaut und mitgebaut. - Zukunft aus Luft gebaut.
Dreh' ein Stück der Zeit zurück! War das ein Stück vom Glück?
Ein zurück in die Zukunft gibt es nicht!
Ich kann mich nicht beklagen! Das wollte ich Dir noch sagen!
Meine Gefühle sind tief! Ich bin nicht naiv!
Du bist einmalig auf der Erde. Verzeih wenn ich traurig werde.
Die Erinnerung an Dich zieht leise ihre Kreise.
Geborgenheit habe ich gefunden und durfte Verbundenheit erkunden.
Gute Gefühle waren mein Sold. Liebe hast Du nicht gewollt.
Du hast mir Verborgenheit vermittelt und
ich habe Deine Gefühle ermittelt.
Mit Verlangen sanft gefangen.
Deine Art ist unverkennbar. Du bist meinem wahren ich ganz nah.
Ich werde Dich immer achten und aus der Distanz betrachten!

Cordula Langer
All rights reserved Alle Rechte vorbehalten

Text copyright 2013 by klein.c. . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich für den Inhalt ist der Autor.